

Umfrage zur Arbeitszufriedenheit von Schulleitenden

Gesamtbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung

Abschlussdatum der Befragung:	16.06.2020
Verwendeter Fragebogen:	Umfrage zur Arbeitszufriedenheit von Schulleitenden
Per E-Mail eingeladene Befragte:	175
Anzahl verschickter/verteilter Papierfragebogen:	0
Total eingeladene Befragte:	175
Vollständig beantwortete Fragebogen:	103
Rücklaufquote:	58,9%
Teilweise beantwortete Fragebogen:	7
Rücklaufquote inkl. teilweise beantwortete Fragebogen:	62,9%

Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala

Auf einen Blick: Die Fragen mit den höchsten und tiefsten Werten

5 höchste Werte	Ø	5 tiefste Werte	Ø	Grösster Veränderungsbedarf	Ø
20.10 - Du identifizierst dich mit deiner Schule.	3,9	20.4 - Die zeitlichen Ressourcen reichen, um deine Aufgaben genügend zu erfüllen.	2,4	20.9 - Du findest bei Stellenbesetzungen genügend qualifiziertes Personal.	2,8
20.3 - Zu deinen Aufgaben bzw. Verantwortlichkeiten hast du auch die entsprechenden Entscheidungskompetenzen erhalten.	3,6	20.9 - Du findest bei Stellenbesetzungen genügend qualifiziertes Personal.	2,7	20.4 - Die zeitlichen Ressourcen reichen, um deine Aufgaben genügend zu erfüllen.	2,7
22.1 - Du hast eine gute Akzeptanz bei den Mitarbeitenden.	3,6	22.5 - Du kannst dich in deiner Freizeit von der Arbeit abgrenzen.	2,9	20.11 - Du bist mit deinem Jahreseinkommen zufrieden.	2,3
22.4 - Deine Schule packt Herausforderungen an.	3,6	20.11 - Du bist mit deinem Jahreseinkommen zufrieden.	2,9	22.5 - Du kannst dich in deiner Freizeit von der Arbeit abgrenzen.	2,1
22.9 - Du holst dir, wo nötig, Hilfe bei externen Personen oder Stellen (Schulberatung, Dienststelle Volksschulbildung, ...)	3,6	22.10 - Du tauschst dich regelmässig in Schulleitungsgruppen aus (Interventionen, Supervisionen, Coachings, ...)	3,0	22.7 - Du kannst mit der Belastung, die der Beruf mit sich bringt, gut umgehen.	2,0

Detailergebnisse

20 - Die nachfolgenden Fragen betreffen die Rahmenbedingungen deiner Arbeit:

Frage	Durchschnittswerte Ø	Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA	Veränderungsbedarf				3-4	N	KA
		1	2	3	4				1	2	3	4			
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu				nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	dringend nötig			
20.1 - Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten sind auf kantonaler Ebene (DVS) klar geregelt.	3,4 1,7	0%	1%	57%	42%	99%	101	2	42%	43%	14%	0%	14%	97	6
20.2 - Die Aufgaben und Verantwortlichkeiten sind auf kommunaler Ebene (Gemeinde) klar geregelt.	3,5 1,9	1%	7%	38%	54%	92%	100	3	46%	29%	18%	7%	25%	100	3
20.3 - Zu deinen Aufgaben bzw. Verantwortlichkeiten hast du auch die entsprechenden Entscheidungskompetenzen erhalten.	3,6 1,6	0%	4%	28%	68%	96%	102	1	58%	25%	13%	4%	17%	101	2
20.4 - Die zeitlichen Ressourcen reichen, um deine Aufgaben genügend zu erfüllen.	2,4 2,7	17%	34%	38%	12%	50%	101	2	15%	29%	32%	24%	56%	100	3

	Durchschnittswerte \bar{x}				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA	Veränderungsbedarf				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1	2	3	4				1	2	3	4			
					trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu				nicht nötig	eher nicht nötig	eher nötig	dringend nötig			
20.5 - Die finanziellen Ressourcen reichen, um deine Aufgaben genügend zu erfüllen.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 3,1 Veränderungsbedarf 2,0				3%	17%	43%	38%	80%	101	2	35%	38%	18%	8%	26%	99	4
20.6 - Du wirst von der der Bildungskommission (bzw. Schulpflege) ausreichend unterstützt.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 3,3 Veränderungsbedarf 1,6				2%	16%	29%	53%	82%	93	10	59%	26%	11%	3%	14%	91	12
20.7 - Du wirst von der politischen Gemeinde ausreichend unterstützt.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 3,3 Veränderungsbedarf 1,8				0%	14%	43%	42%	86%	97	6	46%	35%	14%	5%	19%	94	9
20.8 - Du wirst von der Dienststelle Volksschulbildung (DVS) ausreichend unterstützt.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 3,3 Veränderungsbedarf 1,8				0%	7%	58%	35%	93%	101	2	39%	49%	10%	3%	13%	101	2
20.9 - Du findest bei Stellenbesetzungen genügend qualifiziertes Personal.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 2,7 Veränderungsbedarf 2,8				8%	33%	45%	15%	59%	101	2	11%	27%	35%	28%	62%	98	5
20.10 - Du identifizierst dich mit deiner Schule.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 3,9 Veränderungsbedarf 1,2				0%	0%	10%	90%	100%	102	1	85%	11%	2%	2%	4%	97	6
20.11 - Du bist mit deinem Jahreseinkommen zufrieden.	Qualitätseinschätzung \bar{x} 2,9 Veränderungsbedarf 2,3				5%	24%	46%	25%	72%	102	1	23%	31%	37%	9%	46%	100	3

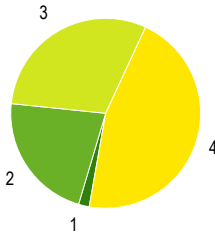
22 - Gerne erfahren wir etwas über dein Wohlbefinden / deine Gesundheit in deiner Tätigkeit:

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA	Veränderungsbedarf				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu				1 nicht nötig	2 eher nicht nötig	3 eher nötig	4 dringend nötig			
22.1 - Du hast eine gute Akzeptanz bei den Mitarbeitenden.	Qualitätseinschätzung: 3,6 Veränderungsbedarf: 1,5				0%	2%	32%	66%	98%	102	1	59%	36%	3%	2%	5%	100	3
22.2 - Du fühlst dich in deinen Tätigkeiten und Aufgaben als Schulleitung „wirksam“.	Qualitätseinschätzung: 3,5 Veränderungsbedarf: 1,6				0%	3%	44%	53%	97%	102	1	51%	42%	5%	2%	7%	100	3
22.3 - Du kannst Schulentwicklung an deiner Schule vorantreiben.	Qualitätseinschätzung: 3,3 Veränderungsbedarf: 1,8				1%	7%	54%	38%	92%	102	1	39%	41%	17%	3%	20%	102	1
22.4 - Deine Schule packt Herausforderungen an.	Qualitätseinschätzung: 3,6 Veränderungsbedarf: 1,6				0%	2%	38%	60%	98%	102	1	53%	31%	15%	1%	16%	102	1
22.5 - Du kannst dich in deiner Freizeit von der Arbeit abgrenzen.	Qualitätseinschätzung: 2,9 Veränderungsbedarf: 2,1				0%	29%	54%	17%	71%	102	1	27%	40%	26%	6%	32%	102	1
22.6 - Du kannst dich in der Freizeit von der Arbeit erholen.	Qualitätseinschätzung: 3,2 Veränderungsbedarf: 1,9				2%	11%	56%	31%	87%	102	1	34%	43%	18%	5%	23%	102	1
22.7 - Du kannst mit der Belastung, die der Beruf mit sich bringt, gut umgehen.	Qualitätseinschätzung: 3,2 Veränderungsbedarf: 2,0				0%	12%	61%	27%	88%	102	1	26%	47%	25%	2%	26%	102	1
22.8 - Du pflegst aktiv ein Netzwerk zu anderen Schulleitungen.	Qualitätseinschätzung: 3,3 Veränderungsbedarf: 1,8				0%	15%	44%	41%	85%	102	1	45%	35%	18%	2%	20%	102	1

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA	Veränderungsbedarf				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu				1 nicht nötig	2 eher nicht nötig	3 eher nötig	4 dringend nötig			
22.9 - Du holst dir, wo nötig, Hilfe bei externen Personen oder Stellen (Schulberatung, Dienststelle Volksschulbildung, ...)	Qualitätseinschätzung: 3,6 Veränderungsbedarf: 1,4				2%	5%	26%	67%	93%	102	1	65%	28%	7%	0%	7%	102	1
22.10 - Du tauschst dich regelmässig in Schulleitungsgruppen aus (Intervisionen, Supervisionen, Coachings, ...)	Qualitätseinschätzung: 3,0 Veränderungsbedarf: 1,8				7%	24%	28%	41%	70%	102	1	47%	31%	19%	3%	22%	102	1
22.11 - Du fühlst dich wohl im schulischen Umfeld und deinen Aufgaben.	Qualitätseinschätzung: 3,5 Veränderungsbedarf: 1,6				0%	5%	41%	54%	95%	102	1	53%	38%	6%	3%	9%	102	1

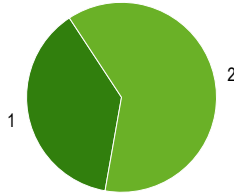
Ergebnisse der Fragen mit Einfachauswahl

1 - Wie alt bist du?



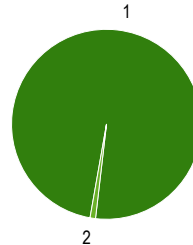
1	25 - 30 Jahre	2%	2
2	31 - 40 Jahre	22%	24
3	41 - 50 Jahre	30%	33
4	über 50 Jahre	46%	50
Nennungen (N)			109

2 - Du bist...



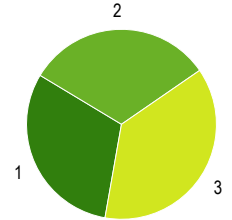
1	eine Frau	38%	41
2	ein Mann	62%	67
Nennungen (N)			108

3 - Hast du eine pädagogische Grundausbildung?



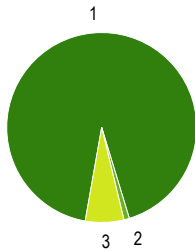
1	Ja	99%	107
2	Nein	1%	1
Nennungen (N)			108

5 - Wie lange bist du schon in der Schulleitung tätig?



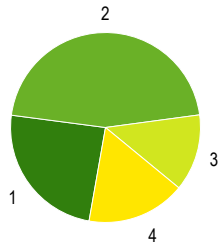
1	weniger als 5 Jahre	31%	33
2	5 - 10 Jahre	32%	34
3	mehr als 10 Jahre	37%	40
Nennungen (N)			107

6 - Hast du eine Schulleitungsausbildung?



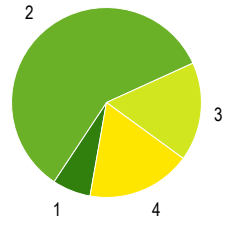
1	Ja	93%	99
2	Nein	1%	1
3	in Ausbildung	7%	7
Nennungen (N)			107

8 - Für wie viele Klassen bist du zuständig?



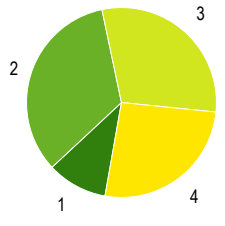
1	1 - 10 Klassen	24%	26
2	11 - 20 Klassen	46%	49
3	21 - 30 Klassen	13%	14
4	über 30 Klassen	17%	18
Nennungen (N)			107

9 - Für wie viele Schüler/-innen bist du zuständig?



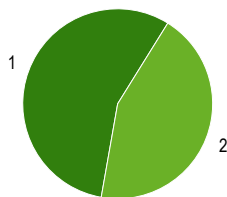
1	bis 100 Schüler/-innen	7%	7
2	101 - 300 Schüler/-innen	59%	63
3	301 - 500 Schüler/-innen	17%	18
4	über 500 Schüler/-innen	18%	19
Nennungen (N)			107

10 - Für wie viele Mitarbeitenden bist du zuständig?



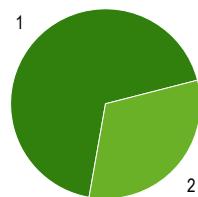
1	bis 15 Mitarbeitende	10%	11
2	16 - 30 Mitarbeitende	34%	36
3	31 - 50 Mitarbeitende	30%	32
4	über 50 Mitarbeitende	26%	28
Nennungen (N)			107

11 - Wie ist die Bildungskommission an deinem Schulort organisiert?



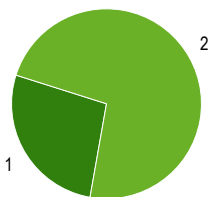
1	BiKo mit Entscheidungskompetenz	56%	60
---	---------------------------------	-----	----

12 - Wie ist die Schulleitungsstruktur an deinem Schulort?



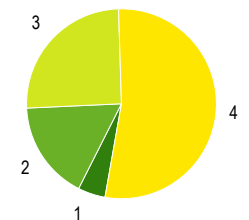
1	2-stufig (mit Rektorat / Gesamtschulleitung)	68%	73
---	--	-----	----

13 - Arbeitest du an deinem Schulort in der Schulleitung..



1	alleine	27%	29
---	---------	-----	----

14 - Wie gross ist dein aktuelles Schulleitungspensum?



1	bis 40%	5%	5
---	---------	----	---

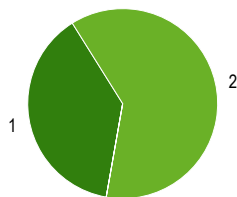
2	BiKo ohne Entscheidungskompetenz (beratende Funktion)	44%	47
Nennungen (N)			107

2	1-stufig (eine oder mehrere gleichgestellte Schulleitung/en)	32%	34
Nennungen (N)			107

2	in einem Team	73%	78
Nennungen (N)			107

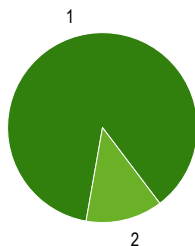
2	41 - 60%	17%	18
3	61 - 80%	25%	27
4	über 80%	53%	57
Nennungen (N)			107

15 - Reicht dein aktuelles Schulleitungspensum zur Erfüllung deiner Aufgaben?



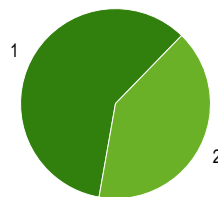
1	Das Pensum ist gerade richtig.	38%	41
2	Das Pensum ist zu klein.	62%	66
3	Das Pensum ist zu gross.	0%	0
Nennungen (N)			107

16 - Hast du ein Sekretariat, das dich unterstützt?



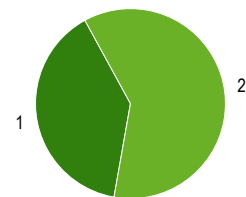
1	Ja	87%	93
2	Nein	13%	14
Nennungen (N)			107

18 - Reicht das angegebene Sekretariatspensum für die zu übernehmenden Aufgaben?



1	Ja	59%	47
2	Nein	41%	32
Nennungen (N)			79
Keine Angaben (KA)			28

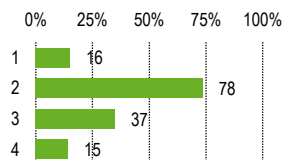
19 - Übernehmen andere Personen aus deiner Schule Aufgaben, die zum Schulleitungspool gehören?



1	Ja	39%	42
2	Nein	61%	65
Nennungen (N)			107

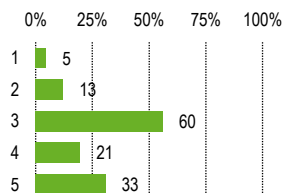
Ergebnisse der Fragen mit Mehrfachauswahl

4 - Wenn die vorherige Frage mit JA beantwortet wurde: Welche Stufe?



1	Kindergarten	15%
2	Primarschule	74%
3	Sek	35%
4	andere	14%
Nennungen (N)		106
Keine Angaben (KA)		1

7 - Wenn du vorherige Frage mit JA oder in Ausbildung beantwortet hast: Welche Ausbildung?



1	CAS mit Führungserfahrung eine Schule leiten (FESL)	5%
2	CAS kooperative Schulführung (KSF)	12%
3	DAS Schulleiter/-in	56%
4	MAS Schulmanagement	20%
5	Andere	31%
Nennungen (N)		107

Erläuterungen und Auswertungshinweise

Gliederung des Berichts

Der Ergebnisbericht ist nach Fragetypen gegliedert.

Zuerst werden die Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala angezeigt, gefolgt von den Fragen mit Einfachauswahl, Mehrfachauswahl und den Antworten auf offene Fragen (falls vorhanden).

Die Reihenfolge der Fragen im Ergebnisbericht kann deshalb von jener im Fragebogen abweichen.

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala von 1 bis 4 ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»).

Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Fragen mit Einfachauswahl oder Mehrfachauswahl

Bei Fragen mit Einfachauswahl stehen verschiedene Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Befragten eine (und nur eine) auswählen können.

Bei Mehrfachauswahlfragen können die Befragten mehrere Antwortoptionen auswählen.

Beide Fragetypen können verwendet werden, um die Befragungsergebnisse nach darin enthaltenen Kategorien auszuwerten.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung/ Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen.

Bei Teilberichten werden lediglich die Prozentzahlen angegeben.

Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben.

Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben.

Bei Teilberichten bezeichnet N die Zahl jener Befragten, für die die angegebenen Auswahlkriterien zutreffen und die gleichzeitig eine Antwort auf die Frage gegeben haben. Falls N kleiner ist als 10, werden aus Datenschutzgründen keine Ergebnisse angezeigt, um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

3–4

Prozentsatz der Befragten, die bei einer Frage mit Antwortskala die Einschätzung 3 oder 4 angekreuzt haben. Wegen Rundungungenauigkeiten kann es zwischen den Zahlen in der Grafik und dem Wert in der Spalte «3–4» zu kleinen Abweichungen kommen.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit höchsten / tiefsten Werten

Höchste Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen?

Tiefste Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen?

Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern?

Hinweis: Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.

Durchschnittswerte

Qualitätseinschätzung: Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 liegen im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich.

Der Prozentsatz der Befragten, die eine der zwei positiven Antworten (3–4) angekreuzt haben, zeigt auf einen Blick, bei welchen Qualitätsaussagen die Zufriedenheit vergleichsweise hoch ist und bei welchen sie eher tief ist.

Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf.

Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3–4), zeigt auf einen Blick, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse

Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen?

Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen

Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren?

Zusammenhänge und Hintergründe

Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen?

Folgerungen und Massnahmen

Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können.

<http://www.iqesonline.net/auswertungstipps/>